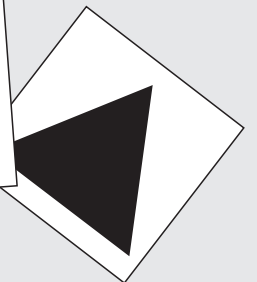
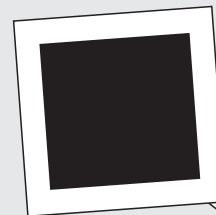
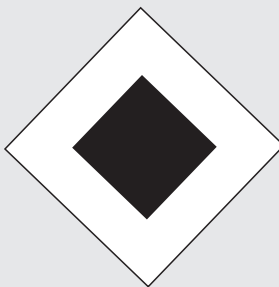
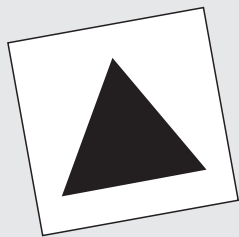
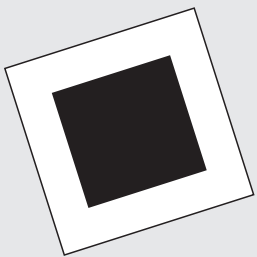
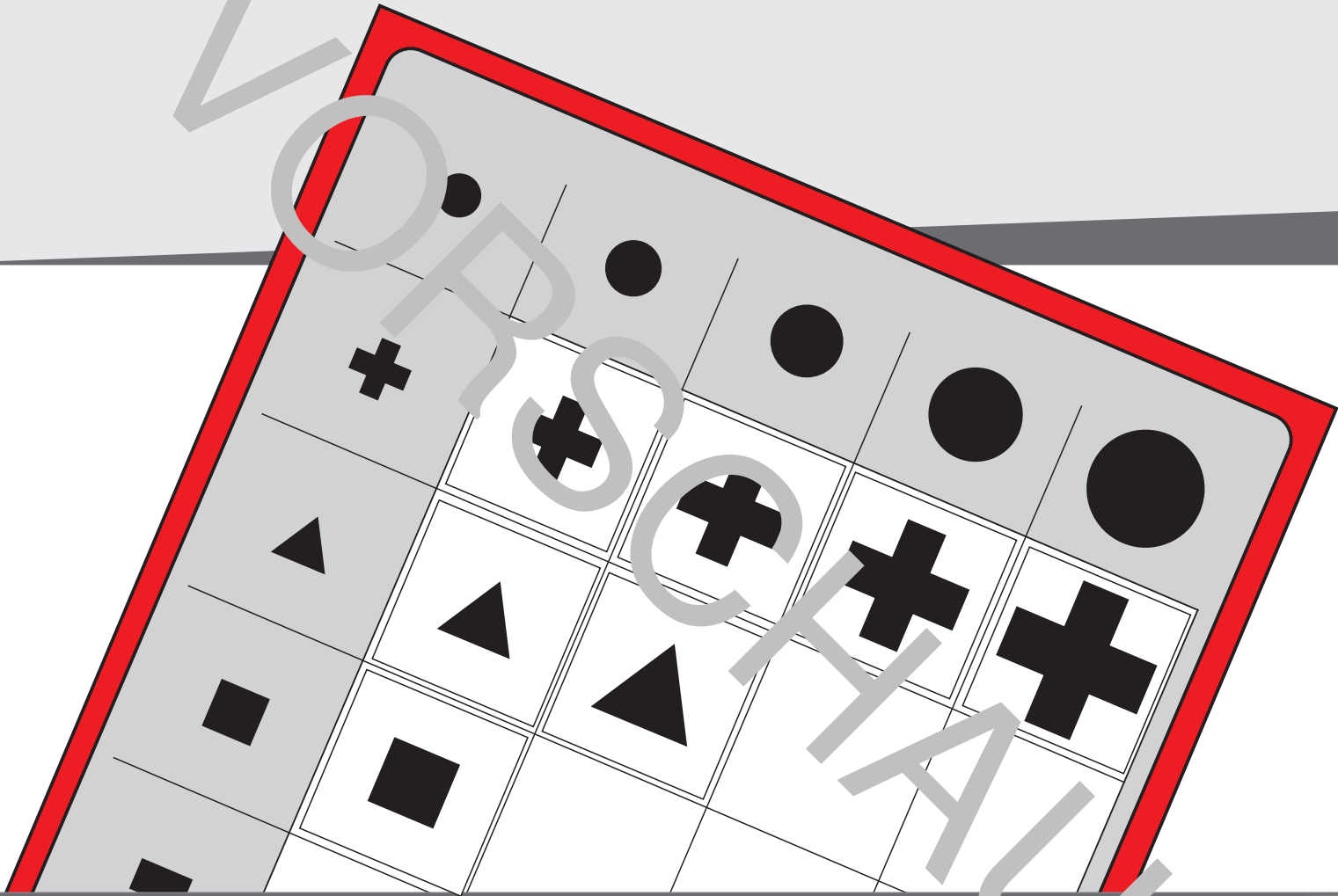




Klettmappe

von klein zu groß: geometrische Formen



VORSCHAU



© Geraldine Kalberla, 2017

Titel: Klettmappe: von klein zu groß (geometrische Formen)
Autorin: Geraldine Kalberla, 2017
Schrift: Schulschriften, www.schulschriften.de

Verlag: Verlag Lern-Kiste, Geraldine Kalberla
Erikastr. 35
53881 Euskirchen
Tel.: 02255/9539211
E-Mail: info@lern-kiste.de
www.lern-kiste.de

Hinweis:

Die Inhalte dieses Werkes sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung, Verbreitung und anderweitige Nutzung ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages gestattet.

Dieses Werk ist mit größter Sorgfalt erstellt und erprobt worden. Dennoch können wir keine Haftung für die Fehlerfreiheit der Inhalte übernehmen.

Informationen zum Material:

Die Klettmappe „von klein zu groß: geometrische Formen“ besteht aus einer Tabelle mit 6 mal 4 Feldern. Der obere Rahmen gibt die Ordnung in 5 Stufen von klein zu groß vor. Der seitliche Rahmen gibt die entsprechende Form in der kleinsten Größe vor. Auf 24 Karten sind Formen abgebildet.

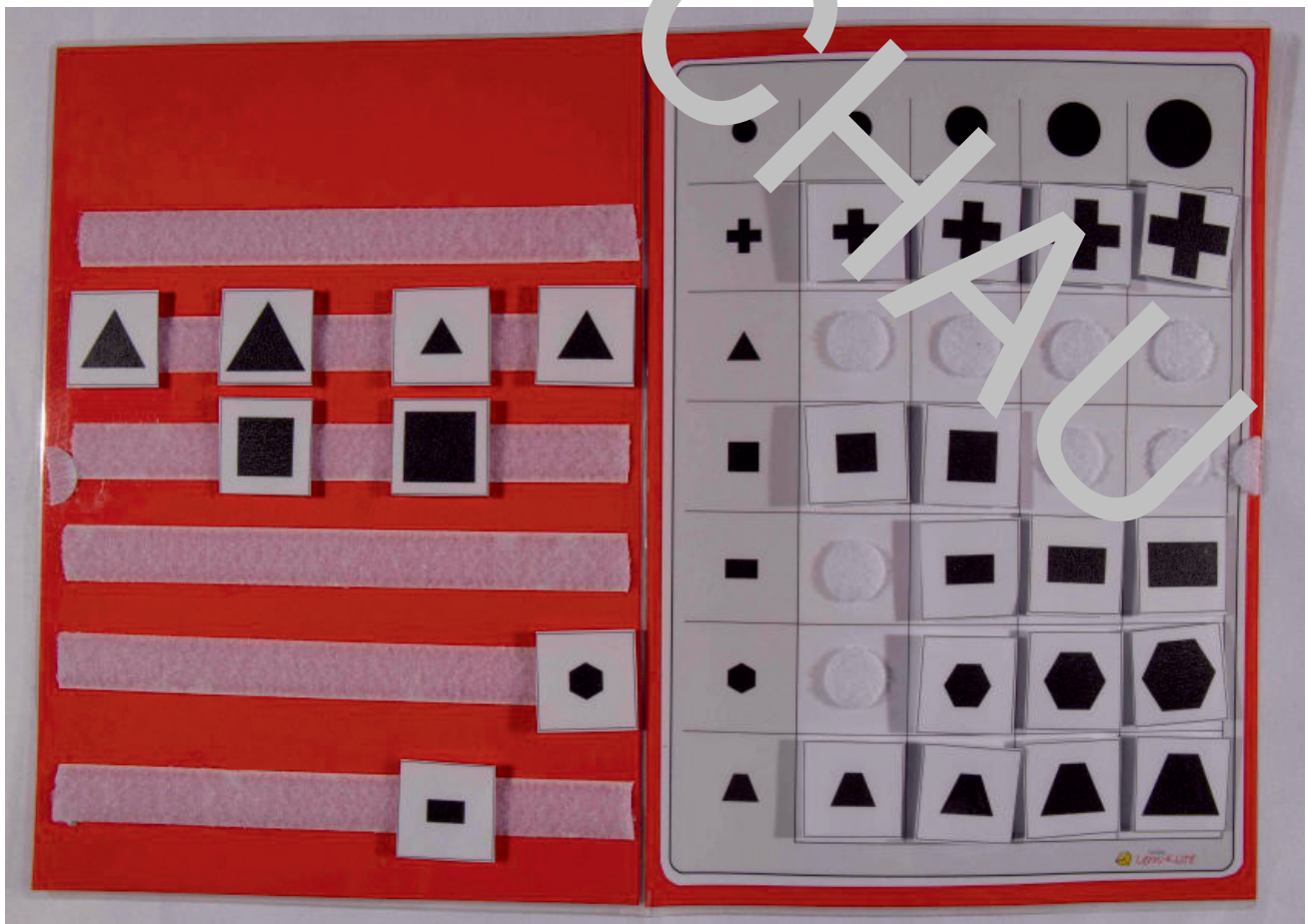
Die entsprechende Form wird der Größe nach, in aufsteigender Reihenfolge geordnet und an die passende Stelle geklettet.

Diese Mappe fördert neben der Größen- und Formunterscheidung auch die Motorik, die Auge-Hand-Koordination, die Konzentration und die Ausdauer.

Geeignet ist diese Arbeitsmappe für den Eingangsunterricht sowie für die sonderpädagogische Förderung.

Eine zusätzliche Differenzierung bietet die Anordnung der Bilder.

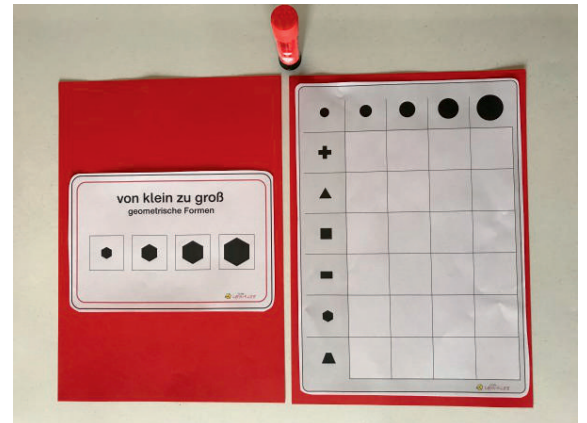
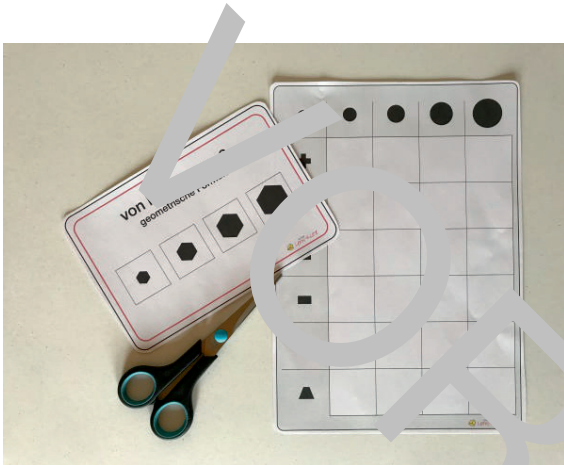
KOPRSCHTAU



Informationen zur Mappenherstellung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Klettmappen zu erstellen. Wir empfehlen diese Art der Herstellung.

1. Benötigt werden zwei Hintergrundblätter in DIN A4 (vorzugsweise Farbwahl nach Unterrichtsfach, zum Beispiel für Mathe rot, für Sachkunde grün usw.).
2. Das Titelblatt und der Kletthintergrund werden nahe der Linie ausgeschnitten und auf die Hintergrundblätter geklebt.



3. Diese zwei Blätter werden mit einem ganz kleinen Spalt (wichtig für das spätere Falten) in DIN A3 Laminierfolie (125 mic) einglegt (Deckblatt nach links und umgedreht) und laminiert. Anschließend wird die Folie in der Mitte geschnitten.



4. Die Klett-Karten werden in DIN A4 Laminierfolie (125 mic) gelegt und laminiert. Anschließend werden die Karten ausgeschnitten. (Noch widerstandsfähiger sind die Karten, wenn diese vorab ausgeschnitten und dann mit Rand laminiert werden.)

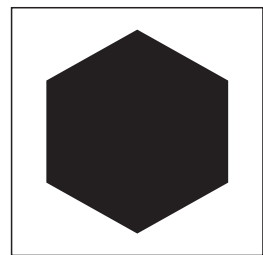
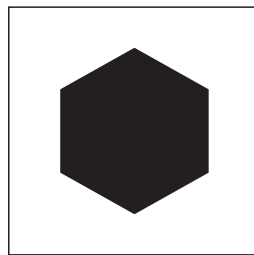
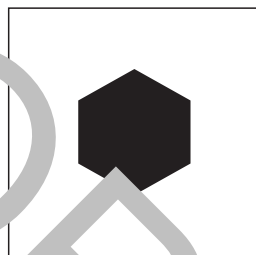
5. Selbstklebendes Klettband (Flausch und Klett) wird an den Klett-Karten und am Kletthintergrund an den vorgegebenen Stellen befestigt (siehe Abbildung). Es können auch Klett-Klebspunkte mit einem Durchmesser von 20 mm verwendet werden. Auf der linken Seite der Mappe wird entsprechend (gegengesetzt dem auf dem Klett-Karten befestigten Klett oder Flausch) ein Klett- oder Flauschteil aufgeklebt.

Zum Verschließen der Mappen wird innen mittig am Rand ein Flausch- und Klettteil befestigt.

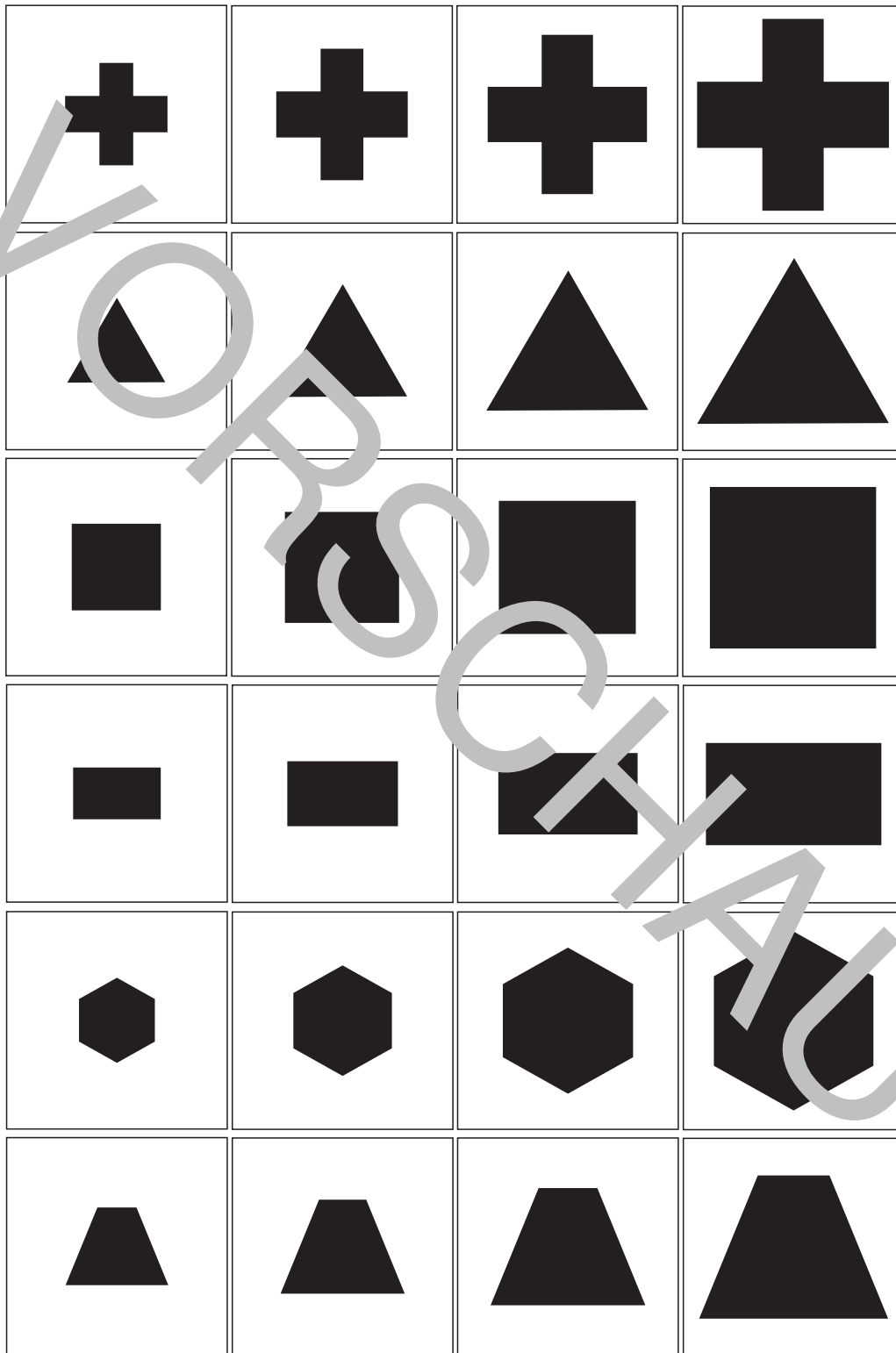
Titelblatt:

von klein zu groß

geometrische Formen



Klett-Karten:





VORSCHEAU